



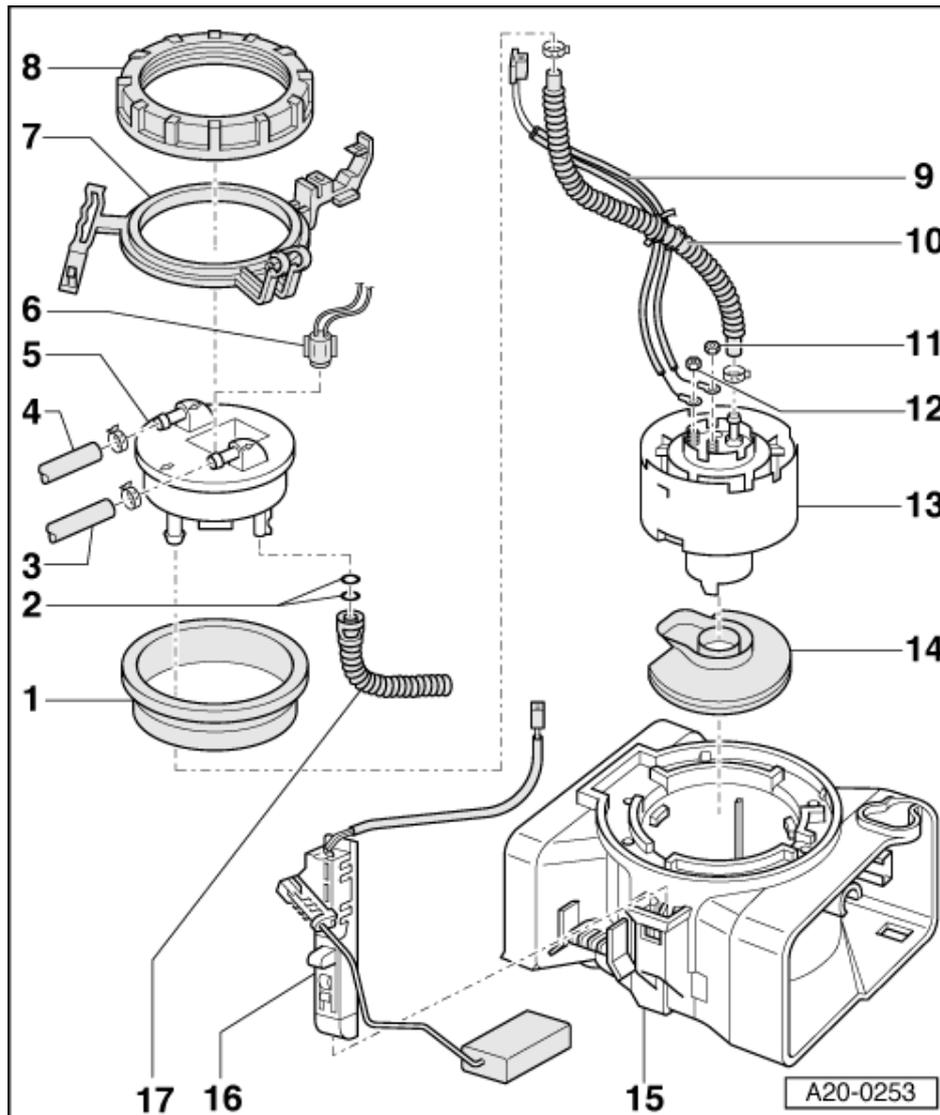
Audi A4
(1994-2001)



Kraftstoffversorgung Benzinmotoren

Inhaltsverzeichnis

20 - Kraftstoffversorgung	1
1 Hinweise für Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	1
1.1 Hinweise für Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	1
1.2 Allgemeine Reparaturhinweise	1
1.3 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	1
1.4 Sauberkeitsregeln	2
2 Kraftstoffversorgung - Frontantrieb	2
2.1 Kraftstoffversorgung - Frontantrieb	2
2.2 Bauteileübersicht Kraftstoffbehälter mit Anbauteilen	3
2.3 Kraftstoffbehälter entleeren	8
2.4 Kraftstoffbehälter mit Anbauteilen aus- und einbauen	8
2.5 Bauteileübersicht Kraftstoff-Fördereinheit und Geber für Kraftstoffvorratsanzeige	13
2.6 Kraftstoffpumpe elektrisch prüfen	17
2.7 Fördermenge der Kraftstoffpumpe prüfen	20
2.8 Kraftstoff-Fördereinheit aus- und einbauen	22
2.9 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige -G prüfen	27
2.10 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige -G aus- und einbauen	28
3 Kraftstoffversorgung - Allradantrieb	29
3.1 Kraftstoffversorgung - Allradantrieb	29
3.2 Bauteileübersicht Kraftstoffbehälter mit Anbauteilen	29
3.3 Kraftstoffbehälter entleeren	35
3.4 Kraftstoffbehälter mit Anbauteilen aus- und einbauen	36
3.5 Bauteileübersicht Kraftstoff-Fördereinheit und Geber für Kraftstoffvorratsanzeige	41
3.6 Kraftstoffpumpe elektrisch prüfen	45
3.7 Fördermenge der Kraftstoffpumpe prüfen	47
3.8 Kraftstoff-Fördereinheit aus- und einbauen	49
3.9 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige prüfen	54
3.10 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige -G aus- und einbauen	55
3.11 Bauteileübersicht Kraftstoff-Fördereinheit und Geber für Kraftstoffvorratsanzeige - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	56
3.12 Kraftstoffpumpe elektrisch prüfen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	59
3.13 Fördermenge der Kraftstoffpumpe prüfen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	62
3.14 Kraftstoff-Fördereinheit aus- und einbauen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	63
3.15 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige prüfen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	67
3.16 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige -G aus- und einbauen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder- Turbomotor	68
3.17 Saugstrahlpumpe aus- und einbauen	69
4 Teile der Aktivkohlebehälter-Anlage instand setzen	73
4.1 Teile der Aktivkohlebehälter-Anlage instand setzen	73
4.2 Teile der Aktivkohlebehälter-Anlage instand setzen - Front- und Allradantrieb	73
5 Gasbetätigung instand setzen - Front- und Allradantrieb	74
5.1 Gasbetätigung instand setzen - Front- und Allradantrieb	74
5.2 Gaszug aus- und einbauen - Fahrzeuge mit 4-Zylinder-Saugmotor	75
5.3 Gaszug einstellen - Fahrzeuge mit 4-Zylinder-Saugmotor	77
5.4 Gaszug aus- und einbauen - Fahrzeuge mit 4-Zylinder-Turbomotor	78
5.5 Gaszug einstellen - Fahrzeuge mit 4-Zylinder-Turbomotor	81
5.6 Gaszug aus- und einbauen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Saugmotor	82
5.7 Gaszug einstellen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Motor	86
5.8 Gasbetätigung instand setzen - Fahrzeuge mit 6-Zylinder-Turbomotor	87



13 Kraftstoff-Fördereinheit

- ♦ aus- und einbauen
=> Seite 22
- ♦ Kraftstoffpumpe elektrisch prüfen => Seite 17
- ♦ Haltedruck prüfen:

=> Einspritz- und Zündanlage; Rep.-Gr. 24

14 Kraftstoffsieb

- ♦ an der Kraftstoff-Fördereinheit aufgesteckt
- ♦ nicht einzeln ersetzbar
- ♦ bei Verschmutzung reinigen

15 Staugehäuseunterteil

- ♦ im Kraftstoffbehälter befestigt
- ♦ nicht demontierbar



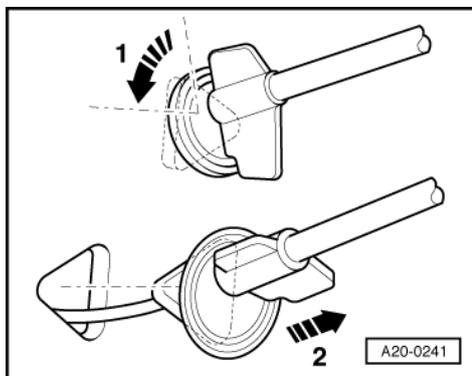
- -> Ziehen Sie die Steckverbindung -2- am Kick-down-Schalter ab.

Alle:

- Ziehen Sie die Sicherung -1- am Gaszuglager bzw. Kick-down-Schalter ab.

Hinweis:

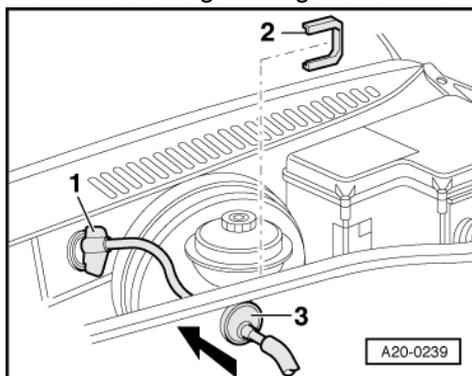
Bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe sitzt die Sicherung hinter der Spritzwand.



- -> Gaszugbefestigung um ca. 90° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen -Pfeil 1- und aus der Stirnwand im Wasserkasten herausziehen -Pfeil 2-.
- Nehmen Sie den Gaszug ab.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:



- Hinweise beachten => Seite 74 .

Fahrzeuge mit Schaltgetriebe:

- -> Schieben Sie den Gaszug mit Gaszuglager -3- und Gaszugbefestigung -1- vom Motorraum aus durch die beiden Zwischenwände -Pfeilrichtung-.
- Sichern Sie das Gaszuglager mit der Sicherung -2- hinter der Spritzwand im Wasserkasten.

Fahrzeuge mit Automatischem Getriebe:

